

**STADT EBERSWALDE**  
**Der Bürgermeister**



DB/Vorlage Nr. **BV/1024/2024**

Datum: 14.03.2024

zur Behandlung in Sitzung:  
**- öffentlich -**

Einreicher/zuständige Dienststelle:  
42 - Amt für Generationen, Sport und  
Integration

**Betrifft: Förderung gemäß Sozialförderrichtlinie - AWO - Förderung der AWO  
Beratungsstelle - Personal- und Sachkosten**

**Beratungsfolge:**

Ausschuss für Kultur, Soziales und Integration	10.04.2024	Einvernehmensherstellung
--	------------	--------------------------

**Beschlussvorschlag:**

Der Ausschuss für Kultur, Soziales und Integration empfiehlt eine Förderung der Personal- und Sachkosten in Höhe von 3.793,20 EUR für die AWO Sozialberatungsstelle für das Jahr 2024.

Götz Herrmann  
Bürgermeister

**Anlagen**

Förderantrag AWO – Sozialberatungsstelle AWO – Personal- und Sachkosten

Finanzielle Auswirkungen: <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein					
<b>a) Ergebnishaushalt:</b>					
Haushalts-jahr	Ertrag/Aufwand	Produkt-gruppe	Sachkonto	Planansatz gesamt	aktueller Ertrag bzw. Aufwand
2024	Aufwand	33.10	531800	162.000,00 €	3.793,20 €
				€	€
				€	€
				€	€
<b>b) Finanzhaushalt:</b> (für Investitionen Maßnahmenummer: .....)					
Haushalts-jahr	Einzahlung/Auszahlung	Produkt-gruppe	Sachkonto	Planansatz gesamt	aktuelle Ein-bzw. Auszahlung
2024	Auszahlung	33.10	731800	162.000,00 €	3.793,20 €
				€	€
				€	€
Wirtschaftlichkeitsberechnung liegt als Anlage bei: <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nicht erforderlich					
Erläuterung:					
Abstimmung mit dem Klimaschutzmanagement erfolgt: <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nicht erforderlich					
Einschätzung der Auswirkung auf das Klima: <input type="checkbox"/> positiv <input type="checkbox"/> neutral <input type="checkbox"/> negativ					
Abstimmung mit Behindertenbeauftragter erfolgt: <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nicht erforderlich					
Mitzeichnung Amtsleiter/in:		Mitzeichnung Kämmerer/in:		Mitzeichnung Dezernent/in:	

### **Sachverhaltsdarstellung:**

Die Beratungsstelle der Arbeiterwohlfahrt im Brandenburgischen Viertel ist seit Jahren wichtige und zentrale Anlaufstelle für Menschen in multiplen Problemlagen. Neben allgemeiner Unterstützung bei Antragstellungen und Widersprüchen sowie Beratung bei sozialen Problemen im Alltag, die vornehmlich im Vormittagsbereich stattfinden, soll aufgrund der hohen Nachfrage und den knappen zeitlichen Ressourcen ab Mai 2024 eine Nachmittagssprechstunde eingeführt werden. Diese soll einerseits Arbeitnehmenden die Gelegenheit zur Beratung geben, andererseits eine Entlastung während der Vormittagsstunden darstellen. Die Nachmittagssprechstunde wird von der ehrenamtlich Tätigen durchgeführt und bietet als Alleinstellungsmerkmal im Brandenburgischen Viertel eine Beratung zum Schwerbehindertenrecht an. Um die Beratungen im Vormittagsbereich zuverlässig abdecken zu können, ist eine zweite Kraft notwendig. Die beantragte Fördersumme soll die dadurch anfallenden Personalkosten in Höhe von 4.737,60 EUR sowie entstehende Sachkosten wie Telefongebühren oder Druckkosten für Flyer und Informationsmaterial abdecken. Ein Eigenanteil in Höhe von 25% ist nachgewiesen. Damit entspricht der Antrag den Richtlinien für die kommunale Förderung von sozialen Maßnahmen und Initiativen der Stadt Eberswalde.